



Sitzungsprotokoll der Fachschaftsrate- und -initiativenversammlung vom 27. April 2011

Anwesende Fachschaftsvertretungen: FSI Geschichte, FSR Sozialwissenschaften, FSR Mathematik, StuRa Ev. Theologie, FSR Germanistik, FSI Gender Studies und FSI Informatik

Sitzungsleitung und Protokoll: Referat für Fachschaftskoordination (RefRat)

Beginn: 19.15 Uhr; Ende: 21.30 Uhr

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Formalia**
- 2.) Aktuelles**
 - 2.1 Neuer Leitfaden für FS-Parties**
 - 2.2 BerlHG-Novelle**
 - 2.3 Dialogorientiertes Zulassungsverfahren**
 - 2.4 Anfrage des VPSI**
 - 2.5 Neue FS-Datenbank**
 - 2.6 Verhandlung zum StudTV**
 - 2.7 Angebot des Hochschulsports**
 - 2.8 Neues aus den Fachschaftsvertretungen**
- 3.) Kopierkosten an der HU**
- 4.) Spenden von/für Fachschaftsvertretungen**
- 5.) Tag der Fachschaftskoordination**
- 6.) Nachfolger_innen im Fako-Referat**
- 7.) FRIV-Sitzungstermine**
- 8.) Varia**

Top 1: Begrüßung und Formalia

Die Referenten für Fachschaftskoordination stellen die Tagesordnung vor und begrüßen alle Anwesenden zur ersten FRIV-Sitzung im Sommersemester 2011. Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung. Die FRIV-Sitzung ist nach § 6 (1) FRIV-GO nicht beschlussfähig. Alle Anwesenden stellen sich kurz vor.

Top 2: Aktuelles

2.1 Neuer Leitfaden für FS-Parties

Es wurde durch das Fako-Referat ein neuer Leitfaden erstellt, der sich nun in der Erprobungsphase befindet. Leider konnte die Adlershof-Situation noch nicht berücksichtigt werden. Demzufolge soll schnellstmöglich eine Überarbeitung stattfinden, wenn neue Informationen vorliegen. Die Raumfrage ist auch in der aktuellen Version noch nicht endgültig geklärt. Sobald es dort Konkretes gibt, finden diese Regelungen Eingang in den Leitfaden. Die Technische Abteilung der HU stellt sich diesbezüglich

momentan quer und blockiert noch eine vernünftige Lösung. Wenn es keinen Verhandlungsspielraum mit der Technischen Abteilung mehr gibt, müssen wir uns gezwungenermaßen an den Vizepräsidenten für Haushalt und Technik wenden.

2.2 BerlHG-Novelle

Das Fako-Referat stellt die Verschlechterungen durch die BerlHG-Novelle vor, wonach eine kurze Diskussion folgt. Das neue BerlHG sieht unter anderem Zwangsmaßnahmen bei Überschreitung der Regelstudienzeit und mögliche Zwangsexmatrikulationen vor. Gegen den aktuellen Stand der Novelle wird es am 12.Mai eine Demonstration am Pariser Platz geben.

2.3 Dialogorientiertes Zulassungsverfahren

Das Fako-Referat erläutert das neu geplante Verfahren. Hierdurch wird die Wahlfreiheit für Bewerber_innen erheblich eingeschränkt und die Universitäten aus der Verantwortung genommen, sodass zum Beispiel Studienplatzklagen stark erschwert würden. Das Student_innenparlament hat sich diesbezüglich in einer Stellungnahme bereits gegen das Verfahren ausgesprochen.

2.4 Anfrage des VPSI

Der Vizepräsident für Studium und Internationales hat angefragt, ob die Fachschaftsvertretungen die HU beim Antrag unterstützen möchten, den UNICA-Kongress mit dem Thema „Studium generale in einer globalisierten Welt“ in Berlin zu organisieren. Hierfür würden 60.000 Euro zur Verfügung gestellt werden. Die anwesenden Fachschaftsvertreter_innen können diesem Gesuch (noch) nicht zustimmen, da weitere Informationen gewünscht werden. Das Fako-Referat wird beauftragt, beim Vizepräsidenten nach näheren Erläuterungen zum Konzept und den Partizipationsmöglichkeiten für die Fachschaftsvertretungen zu fragen.

2.5 Neue FS-Datenbank

Das Fako-Referat hat eine neue Datenbank für seine Arbeit erstellt, in der auch die Angaben aus der letzten Fachschaftsumfrage Eingang gefunden haben. Um der Transparenz willen wird die ausgedruckte Version den anwesenden Fachschaftsvertreter_innen zur Kenntnisnahme und ggf. Korrektur ausgegeben.

2.6 Verhandlungen zum StudTV

Das Fako-Referat gibt einführende Infos zur aktuellen Tarifverhandlung für die studentischen Beschäftigten an Berliner Hochschulen. Informiert bitte die Betroffenen an euren Fachbereichen über die Tarifverhandlung. Weitere Informationen gibt es hier: <http://www.refrat.de/article/news.studtv2011.html>

2.7 Angebot des Hochschulsports

Es gibt ein neues Angebot für Fachschaftsvertretungen des Hochschulsports zu Nutzung des Wassersportzentrums Schmöckwitz. Die FSI Geschichte kritisiert, dass die Zeitangebote zu beschränkt sind, als das sie umfangreich nutzbar wären (v.a. in Bezug auf das Wochenende). Weitere Informationen gibt es beim Fako-Referat.

2.8 Neues aus den Fachschaftsvertretungen

FSI Germanistik: Der FSR möchte ein Konto einrichten, aber die Bank verlangt ein Gründungsprotokoll. Das Fako-Referat verweist nochmals auf das erarbeitete Informationsblatt. Weitere Details sollen per E-Mail geklärt werden.

FSR Sozialwissenschaften: Der FSR hat eine neue Satzung erarbeitet, die von der VV mit kleinen Änderungen angenommen wurde. Es wird zum studentischen Soziologie-Kongress 2011 eingeladen, der Anfang Oktober von den SoWi-Fachschaftsvertretungen der HU und TU organisiert wird.

FSI Geschichte: Am Institut für Geschichte gibt es immer noch Anwesenheitsklausuren, weshalb jetzt eine VV einberufen werden soll, um Druck aufzubauen und die Informationen darüber zu streuen.

Top 3: Kopierkosten an der HU

Das Fako-Referat hat sich mit der Technischen Abteilung und der Firma Ricoh getroffen und hat in dabei die studentische Forderung nach einer Preissenkung bei den Kopien vertreten. Die HU hatte Ricoh gewisse Umsatzversprechungen gemacht, die nun aber nicht eingehalten wurden. Damit ist eine Preisminderung leider wenig wahrscheinlich, da die HU so in der schwächeren Verhandlungssituation ist. Das Fako-Referat bleibt jedoch am Ball. Ein zweites Treffen ist für Ende Mai verabredet.

Top 4: Spenden von/für Fachschaftsvertretungen

Ab und an bekommen manche Fachschaftsvertretungen Spenden oder wollen selbst spenden. Gegenüber früheren (und falschen) Äußerungen des Fako-Referats, ist das auch rechtlich möglich. Das Fako-Referat erarbeitet aktuell mit der Haushaltsabteilung ein Verfahren, damit die Verfasste Student_innenschaft in dieser Sache Amtshilfe erhält. Hierfür wird es hoffentlich bald ein entsprechendes Formular geben, das bei der Kasse der HU eingereicht werden soll. Weitere Details folgen aber noch. Das Fako-Referat weist ausdrücklich darauf hin, dass also für Spendenakquise keine Vereinsgründungen nötig sind – abgesehen davon sind Vereinsgründungen durch Fachschaftsvertretungen nach Ansicht des Fako-Referats rechtlich höchst problematisch und unterlaufen zudem die Strukturen der Verfassten Student_innenschaft!

Top 5: Tag der Fachschaftskoordination

Gemeinsam mit den Koordinationsreferaten von FU, TU und UdK hat das Fako-Referat den nunmehr dritten FaKo-Tag organisiert, der am 28. Mai stattfinden soll. Es wird um Anmeldung und rege Teilnahme gebeten.

Seitens der Fachschaftsvertretungen wird die Kritik geäußert, dass sich dieser Termin mit der Langen Nacht der Wissenschaften überschneidet. Da der FaKo-Tag jedoch am Nachmittag endet, sollte eine Teilnahme an beiden Veranstaltungen möglich sein.

Top 6: Nachfolger_innen im Fako-Referat

Die aktuellen Referenten sind in ihrer zweiten Amtszeit, weshalb spätestens im November 2011 neue Personen gefunden werden sollten, die das Referat für Fachschaftskoordination übernehmen möchten. Florian wird bereits zu Ende August seinen Posten abgeben. Peter wird das Amt noch bis November ausführen. Falls sich keine Kandidat_innen finden lassen, wird er für eine kommissarische Vertretung zur Verfügung stehen. Potentielle Kandidat_innen sollten Erfahrungen in der Hochschulpolitik und/oder der Fachschaftsarbeit haben.

Top 7: FRIV-Sitzungstermine

Das Fako-Referat bringt seine Terminvorschläge ins Plenum ein. Die anwesenden Fachschaftsvertreter_innen folgen dem Vorschlag und legen die Sitzungstermine auf den 31. Mai 2011 und den 16. Juni 2011 fest. Die Juni-Sitzung soll in Adlershof stattfinden. Sofern es die Dringlichkeit gebietet, kann für Juli 2011 noch eine Sitzung anberaumt werden.

Top 8: Varia

Es wird sich beschwert, dass die Kommunikation zur studentischen Vollversammlung nicht transparent genug war und die Fachschaftsvertretungen deshalb auch nicht ausreichend informieren konnten.

Bei der Informatik gibt es Probleme mit den Übungsterminen im Studium, die dann aber doch wieder verschoben werden, sodass eine Zeitplanung für die Student_innen kaum vernünftig möglich ist. Dadurch gibt es Probleme mit der Anwesenheit, weil Termine parallel laufen. Das Fako-Referat verweist ans LuSt-Referat des RefRat, um rechtliche Möglichkeiten für ein weiteres Vorgehen zu klären.